

VORTRAG

Das Osteuropazentrum und das Institut für Slawistik laden ein.

Ursula Doleschal
(Universität Klagenfurt)

DO, 12.01.2023, 08.30 Uhr

Osteuropazentrum (Herzog-Friedrich-Straße 3, Innsbruck) + Zoom

Feminitiva als Zankapfel: Die (Nicht)Sichtbar- machung des weiblichen Geschlechts am Beispiel des Russischen

Vortrag auf Deutsch

Ursula Doleschal ist Universitätsprofessorin am Institut für Slawistik der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt sowie wissenschaftliche Leiterin des dortigen SchreibCenters.

Sie absolvierte das Diplomstudium der Allgemeinen Sprachwissenschaft und Slawistik sowie anschließend das Doktoratsstudium der Slawistik an der Universität Wien. Nach Studien- und Forschungsaufenthalten in verschiedenen slawischen Ländern habilitierte sie sich im Jahr 2000 an der Wirtschaftsuniversität Wien und erhielt die Venia legendi in Slawischer Sprachwissenschaft. Ursula Doleschal ist in zahlreichen Funktionen tätig, u.a. ist sie die Vertreterin Österreichs im Internationalen Slawistenkomitee.

Ihre Forschungsschwerpunkte umfassen Allgemeine Sprachwissenschaft, Angewandte Sprachwissenschaft, Feministische Linguistik, Grammatiktheorie, Mehrsprachigkeitsforschung, Morphologie, Sprache und Geschlecht sowie Wissenschaftliches Schreiben.

Zuschaltung über Zoom:

<https://tinyurl.com/kbjb55u3> (Meeting-ID: 824 8078 5837, Kenncode: 421962)

Organisation und Moderation: Magdalena Kaltseis (Institut für Slawistik)

Der Vortrag findet im Rahmen der Lehrveranstaltungen „Ausgewählte Bereiche des russischen Sprachsystems und ihre Vermittlung“ unter der Leitung von Magdalena Kaltseis sowie „Ausgewählte Bereiche der Ukrainistik“ unter der Leitung von Jürgen Fuchsbauer statt.